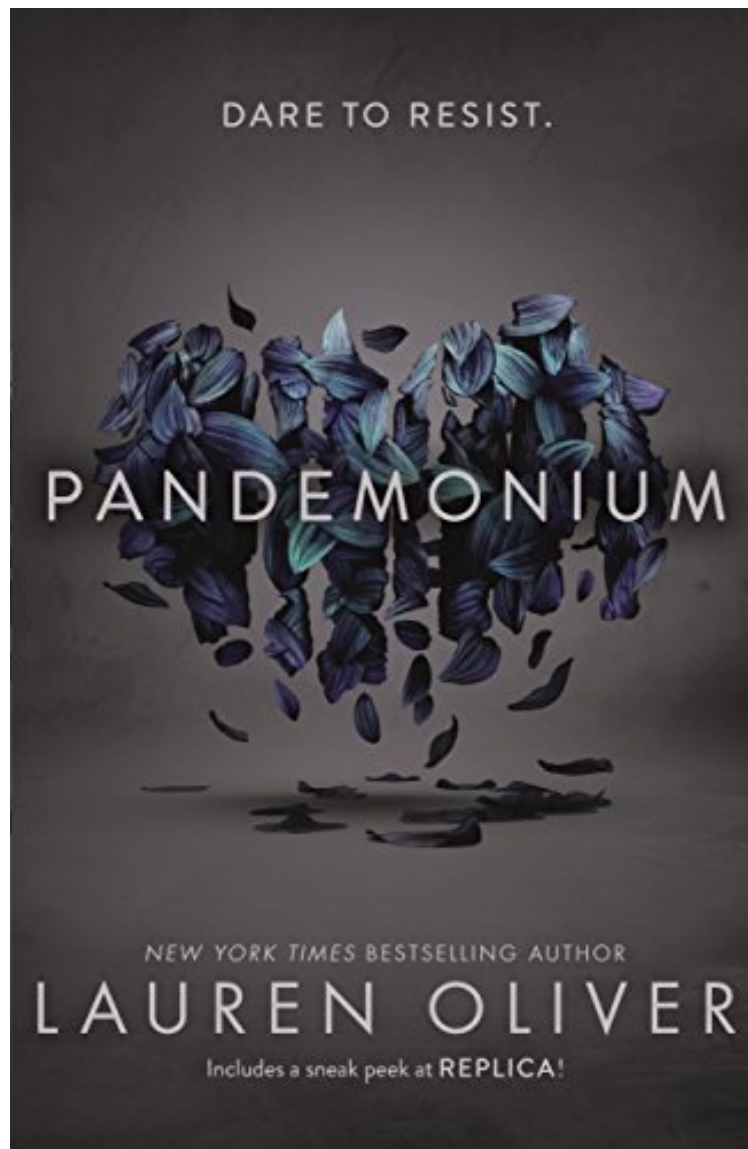


[Ebook free] Pandemonium (Delirium Trilogy 2) (Delirium Series) (English Edition)

## **Pandemonium (Delirium Trilogy 2) (Delirium Series) (English Edition)**

*Von Lauren Oliver*

*ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #207810 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-01Erscheinungsdatum: 2012-03-01File Name: B007704PRU | File size: 76.Mb

**Von Lauren Oliver : Pandemonium (Delirium Trilogy 2) (Delirium Series) (English Edition)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Pandemonium (Delirium Trilogy 2) (Delirium Series) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Besser

als der erste Band! Von Julia K. Stein für mich ist Lauren Oliver hier zur altern Form zurückgekehrt. Der erste Band der Tirolerie war nicht schlecht, aber doch viel schwächer als "Before I fall" meiner Meinung nach, einfach etwas langsam, schön geschrieben, aber manchmal zu träge getaktet, zu künstlich irgendwie. Außerdem konnte ich mich für Alex nie so stark erwärmen wie Achtung Spoiler Alex Konkurrenten Julian. Ihn fand ich viel überzeugender und dreidimensionaler und liebenswerter. Er war als Charakter toll entwickelt und genauso entwickelt sich die Protagonistin ganz stark, sie wird vom hilflosen naiven Mädchen zur Kämpferin. Die Geschichte ist spannend und hält einige Überraschungen bereit. Ein absolut gelungener zweiter Band und Lauren Oliver schreibt einfach in einer schönen, sinnlichen, poetischen Sprache. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller Nachfolger! Von josbookcorner Was für ein Ende! Und jetzt schon wieder so lange warten. Kurz und knapp, "Pandemonium" ist ein würdiger Nachfolger für "Delirium". (Falls ihr Delirium noch nicht gelesen habt, diese Rezension Hinweise und Spoiler enthalten, dann lieber nochmal wiederkommen, wenn ihr "Delirium" gelesen habt :) ) Das Buch ist aufgeteilt in "Now" und "Then". "Then" startet dort, wo "Delirium" geendet hat: Lena kurz nach ihrer Flucht mit Alex, wie sie sich durch die Wildnis schlingt, fast stirbt, von einer Gruppe "Invalids" gefunden und in ihrem Camp gesund gepflegt wird. In diesem Camp findet Lena ihr neues zu Hause und neue Freunde, Raven, Blue, Tuck, Hunter ... und doch kann sie Alex nicht vergessen. Das Leben in der Wildnis ist nicht einfach, ständig droht Gefahr und der Winter kommt, die Gruppe muss weiterziehen, doch der Nachschub kommt nicht wie geplant und plötzlich muss die "neue Lena" wieder um ihr Leben kämpfen. "Now" spielt ca. ein halbes Jahr später, in New York. Lena hat sich der "Resistance" angeschlossen und lebt jetzt unter den Geheilten, den 'Zombies', wie sie sie nennen. Sie nimmt an den DFA (Deliria-Free America) Meetings teil, denn für den Widerstand soll sie Julian Fineman im Auge behalten, er ist der Sohn des Anführers, schwer krank und trotzdem bereit, sich "heilen" zu lassen, auch wenn das sein Todesurteil sein könnte. Während einer groß angelegten Rallye kommt es plötzlich zu einem Überfall einer anderen Widerstandsgruppe und Julian und Lena stecken plötzlich zusammen ganz tief in Schwierigkeiten.... Lauren Oliver ist auch hier wieder ein Buch gelungen, das den Leser emotional gefangen nimmt. Diesmal geht es nicht nur um die Liebe, sondern auch um Trauer, Verlust, Wut, Hass und die Art, damit umzugehen. Lena hat sich von der braven, schüchternen Schülerin zu einer wirklichen Kämpferin entwickelt, die für sich und ihre Überzeugungen einsteht. Sie hat auch kein Problem damit, sich im Notfall gegen die eigenen Freunde zu stellen, wenn sie der Meinung ist, dass diese den falschen Weg eingeschlagen haben. Dies hier ist ihre Geschichte und sie macht sie zu ihrer Geschichte. Mit der Gruppe der "Invalids" und mit Julian werden einige interessante neue Charaktere eingeführt. Gerade Julian entwickelt sich zum perfekten Gegenpart für Lena. Sie können sich nicht ausstehen und müssen doch zusammenarbeiten, um zu überleben. Und beide merken, dass nur Vorurteile sie zu Feinden gemacht haben. Auch wenn ich mich - wie Lena - in Alex verliebt habe, mochte ich Julian. Er ist das Symbol dieser kranken Gesellschaft, eine Puppe, mit der sie spielen und der langsam, dank Lena, aus einer ganz anderen Art von Delirium erwacht. Und das Ende... das Ende.... unfassbar! Wäre ich alleine gewesen, hätte ich nach dem letzten Satz wohl laut geschrien, es ist einfach.... \*aahhh\*.... lest selbst! Klitzekleiner Kritikpunkt: ab und zu hat sich die Handlung etwas gezogen. Es hätte schneller gehen können - dafür könnte ich einen halben Punkt abziehen, aber das Ende packt diesen halben Punkt locker wieder drauf und damit sind es 5 glänzende Sternchen. Lieblingszitate: "In approved places, every story serves a purpose. But forbidden books are so much more. Some of them are webs; you can feel your way along their threads, but just barely, into strange and dark corners. Some of them are balloons bobbing up through the sky: totally self-contained, and unreachable, but beautiful to watch. And some of them- the best ones- are doors." "I read once about a kind of fungus that grows in trees. The fungus begins to encroach on the systems that carry water and nutrients up from the roots to the branches. It disables them one by one - it crowds them out. Soon, the fungus - and only the fungus - is carrying the water, and the chemicals, and everything else the tree needs to survive. At the same time it is decaying the tree slowly from within, turning it minute by minute to rot. That is what hatred is. It will feed you and at the same time turn you to rot. It is hard and deep and angular, a system of blockades. It is everything and total. Hatred is a high tower. In the Wilds, I start to build, and to climb." 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fortsetzung eines Meisterwerkes Von Mioli Das Buch Heute geht es um "Pandemonium" von Lauren Oliver in englischer Sprache, ich habe das Buch für 12 Euro via gekauft, die deutschsprachige Ausgabe trägt den gleichen Titel. Es handelt sich um ein knapp 300 Seiten dickes Jugendbuch, es ist die Fortsetzung der "Delirium" Trilogie. Inhalt Lena lebt in einer Zukunft, in der die Liebe als Krankheit gilt, amor deliria nerviosa wird sie genannt und jeder wird mit 18 dagegen geheilt. Kurz vor ihrem 18. Geburtstag lernt Lena Alex, einen Invaliden kennen und verliebt sich in ihn. Er öffnet ihr die Augen und zum Ende des ersten Buches flohen sie beide aus der von Regeln überwucherten Stadt in die Freiheit. Doch Alex hat es nicht geschafft, kurz vor dem Absprung wurde er von der Polizei eingeholt und Lena muss sich nun allein in der Wildnis zurechtfinden. Dass dort alles so anders ist, Mädchen mit Jungen verkehren und man um das blanke Überleben kämpfen muss, hätte sie nicht gedacht. Doch schnell fügt sie sich in die Gruppe ein, als der Winter ansteht ziehen sie gen Süden und Lena mit. Etwas später muss sie jedoch mit Raven zurück nach New York, sie sind Spione und sollen die DFA, die Zentrale gegen die Deliria überwachen. Dass hier ihr Leben, ihr Herz und ihre Treue zur Invalidenbewegung auf dem Spiel stehen, hätte Lena nie gedacht! Meine Meinung Wie bei jedem Buch handeln wir uns von außen nach innen, vom Groben zum Detail. Beginnen wir also mit dem Cover: In alter Delirium Manie zeigt auch dieses ein Mädchengesicht, diesmal jedoch vor braun-rottem Hintergrund. Es zeigt die Wildnis, in der

Lena nun lebt, sie flieht dorthin im Herbst, was ebenfalls die Farben erklärt. Mir gefällt das Cover gut, Lenas ernster Blick gewährt schon einen Einblick in die Stimmung des Buches. Womit wir direkt beim nächsten Thema wend- der Atmosphäre im gesamten Buch. Sie ist geprägt von Lenas Mut und ihrem Willen, von ihr geht immer eine unbändige Kraft aus, egal ob sie gegen die Polizei oder mit dem schweren Wassereimer kämpft, Lena will es und Lena schafft es. Trotzdem ist die Stimmung nicht heiter, Alex, die Liebe ihres Lebens hat es nicht mit ihr über die Grenze geschafft, ohne ihn ist das Leben doch undenkbar, oder? Denn dann taucht Julian auf, in den Kapiteln "now" lebt Lena nämlich mit zwei ihrer Invalidenfreunde zu Spionagezwecken in New York, in "then" wird vom Leben im Camp erzählt. Zu Beginn ist dies leicht erschreckend, doch mir hat es zum Ende hin immer besser gefallen, dadurch hat sich ebenfalls Spannung aufgebaut, denn man wartete immer auf den Moment, in dem beide Bücher zusammengeführt werden. Die Charaktere sind wunderbar beschrieben, in Lena kann man sich richtig hineinversetzen, Alex liebte ich in Teil 1 mindestens genau so sehr wie sie, so schnell wurde ihre Geschichte beschrieben. Die anderen Figuren sind nicht unbedingt sympathisch, sie sind alle gezeichnet vom Leben in der Wildnis ohne Schutz und ständig auf der Jagd. Sie werden alle klar umrissen und doch hat man sie irgendwie alle lieb gewonnen, mir hat vor allem die große Bandbreite an Charakteren gut gefallen! Das Englisch und die Sprache allgemein sind im Buch nicht schwer zu verstehen, man kann der Handlung leicht folgen und sie lässt sich schnell und flüssig lesen, dieses Buch wurde in meinen Händen zu einem richtigen "page-Turner", bei dem die Seiten nur so davonflogen. Fazit: Insgesamt ist Pandemonium eine gelungene Fortsetzung des ersten Teiles Delirium, dem ich sogar 10 Sterne geben würde, so gut hat mir das Buch gefallen. Pandemonium ist zwar immer noch sehr gut, doch kann es von der Spannung nicht ganz mit seinem Vorgänger mithalten, daher gibt es "nur" 4 Sterne. Trotzdem würde ich es jedem Fan von "Young Adult Fiction" definitiv empfehlen und für alle Delirium Fans ist es sowieso ein Muss!

Kurzbeschreibung 'Crackling with tension... whip smart and addictive' Marie Claire Love, the deadliest of all deadly things. It kills you when you have it. And when you don't. The old life is dead. But the old Lena is dead too. I buried her. I left her beyond a fence, behind a wall of smoke and flame. Lena Haloway's been to the very edge. She's questioned everything she's ever been taught and fought for love and the life-changing and agonising emotions that come with it. But now, while she may have escaped the tyranny of the government, she is heading into the heart of something that could be just as dangerous - a growing resistance movement where the sparks of a revolution are about to ignite... Lena made her decision. But can she survive the consequences? Reminds us just how important love is. Devour it, then go and give all your friends a big hug. 'Heat' Prepare to become completely absorbed. 'Glamour' Pressestimmen Fast paced and consistently poignant, this tale quickly becomes hypnotically addictive ... A thoughtful, exciting and moving story that reminds us just how important love is. Devour it, then go and give all your friends a big hug. Heat A dystopian Romeo and Juliet story that deserves to be as massive as Twilight. Stylist Amazing, unputdownable! Grazia We're big fans of Lauren Oliver and this is the emotionally charged follow-up to last year's futuristic love story DELIRIUM. With echoes of Brave New World, we catch up with young heroine Lena as she attempts to survive in the dangerous Wilds ... Now we just have to wait for the final episode in the trilogy. -- Bella on PANDEMONIUM In the same mode as Suzanne Collins in her Hunger Games trilogy, Oliver, too, posits a feisty, physically able heroine, giving as good as she gets, in a fast-paced YA thriller: this trend is a welcome one. -- Independent on Sunday on PANDEMONIUM The new Hunger Games ... We loved the first two books, and spring sees the publication of the final instalment ... With a movie trilogy in the pipeline too, you'd better get reading! -- Cosmopolitan on REQUIEM We're big fans of Lauren Oliver and this is the emotionally charged follow-up to last year's futuristic love story DELIRIUM. With echoes of Brave New World, we catch up with young heroine Lena as she attempts to survive in the dangerous Wilds ... Now we just have to wait for the final episode in the trilogy. Bella Lena Haloway's journey will have readers breathlessly turning the pages ... A dystopian tour de force. -- Kirkus on REQUIEM 'We're big fans of Lauren Oliver and this is the emotionally charged follow-up to last year's futuristic love story DELIRIUM. With echoes of Brave New World, we catch up with young heroine Lena as she attempts to survive in the dangerous Wilds ... Now we just have to wait for the final episode in the trilogy.' Bella 'Now, finally, PANDEMONIUM is here ... It's a wonderfully dramatic, moving story ... full of suspenseful and heart-wrenching twists, with an epic ending that will guarantee that readers will be desperate to pick up the third and final book, REQUIEM.' theprettybooks.wordpress.com Thrilling and thought-provoking... Fast paced and consistently poignant, this tale quickly becomes hypnotically addictive. We almost missed our stop on the bus because we were so engrossed. Lena is a strong multi-faceted character and the future society in which she exists genuinely terrifying... A thoughtful, exciting and moving story that reminds us just how important love is. Devour it, then go and give all your friends a big hug. Heat Crackling with tension, Lauren Oliver's follow up to DELIRIUM is as whip smart and addictive as her dystopian debut. Marie Claire 'This book was amazing, Lauren has outdone herself... We see a completely different Lena than we did in Delirium. She grows into a much stronger person, in every way, character, mind and body. She is amazing... I can't wait to see what Requiem will hold for us.' paranormalbookfan.blogspot.com 'PANDEMONIUM by

Lauren Oliver is a book I've been dying to read for such a long time ... There is much to love with this book. It's a lot darker in tone than DELIRIUM - Lena goes through some difficult times and emotions. There is a lot more violence and death and hard realities to be faced, but there is also the sweet beginnings of new love and the hopefulness of better things to come. This is an amazing, action-filled sequel fit to burst with emotion and surprises! I really recommend it!' flutteringbutterflies.com Prepare to become completely absorbed. Glamour Oliver is a considerably better writer than the Twilight creator - an adept and occasionally courageous storyteller who can shock and awe with a well-placed twist. Independent 'I loved PANDEMONIUM. It was a great addition to the series, and the ending is CRUEL. Seriously, Lauren Oliver REALLY knows how to write her cliffhangers. The last word on the last page ... Oh. My. Word. If you haven't read DELIRIUM yet, why not?! You're missing out - you should most definitely go and read it, right now. I think you'll love it. And then you'll read PANDEMONIUM and you'll love that too. So, what are you waiting for?' cheezyfeetbooks.blogspot.com 'Love being thought of as a disease is such an original idea ... There is a lot more action in this second story in the series ... I did have a few questions in my mind after reading DELIRIUM and a couple of them were answered in the second book but with those answers came even more questions, I can't wait to read the next book in the series.' YABookReads.com Beautifully written in Lauren Oliver's inimitable style. daisychainbookreviews.blogspot.co.uk Oliver writes in such a beautiful way, it's hard to put the book down. 5/5 Press Association 'Pandemonium is a gripping follow-up filled with suspenseful action and an engrossing story ... a gripping, beautifully written, action-packed read which offers up substantial character growth, introduces us to some great new characters and provides an enticing wider glimpse of the captivating world we saw in DELIRIUM.' atemporarydistraction.com Pressestimmen 'We're big fans of Lauren Oliver and this is the emotionally charged follow-up to last year's futuristic love story DELIRIUM. With echoes of Brave New World, we catch up with young heroine Lena as she attempts to survive in the dangerous Wilds ... Now we just have to wait for the final episode in the trilogy.' -- Bella 'Thrilling and thought-provoking... Fast paced and consistently poignant, this tale quickly becomes hypnotically addictive. We almost missed our stop on the bus because we were so engrossed. Lena is a strong multi-faceted character and the future society in which she exists genuinely terrifying... A thoughtful, exciting and moving story that reminds us just how important love is. Devour it, then go and give all your friends a big hug.' -- Heat 'Crackling with tension, Lauren Oliver's follow up to DELIRIUM is as whip smart and addictive as her dystopian debut.' -- Marie Claire 'Prepare to become completely absorbed.' -- Glamour 'Oliver is a considerably better writer than the Twilight creator - an adept and occasionally courageous storyteller who can shock and awe with a well-placed twist.' -- Independent 'Beautifully written in Lauren Oliver's inimitable style.' -- daisychainbookreviews.blogspot.co.uk 'Oliver writes in such a beautiful way, it's hard to put the book down. 5/5' -- Press Association